

Keine Konkurrenz beim Kampf um Jobs

Berlin. In Deutschland gibt es nach Einschätzung des Chefs der Bundesagentur für Arbeit (BA), Frank-Jürgen Weise, keinen Konkurrenzkampf einheimischer Arbeitsloser mit Flüchtlingen bei der Verteilung von Arbeitsplätzen. »Wir unterscheiden gar nicht nach Flüchtling oder Einheimischem«, zitiert *Bild* laut Vorabmeldung den Spitzenbeamten in seiner Montagausgabe.

»Es geht um Ausbildung und Engagement für einen Job, nicht um die Herkunft«, so Weise, der auch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) leitet. Er fügte hinzu: »Wenn wir Langzeitarbeitslosen einen Job vermitteln wollen, erscheint leider nicht jeder zur Vorstellung im Betrieb. Von den Flüchtlingen kommen in der Regel alle.« (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/277321.keine-konkurrenz-beim-kampf-um-jobs.html>